

Überraschungsgast beim Klassentreffen

Frau Fritsch, geb. Urban aus Laer
schreibt an den Kirchlichen
Suchdienst:



*..... ich habe schon so viele gute
Nachrichten von Ihrer Organisation
erhalten ...*

*... Ende 1944 / Anfang 1945 begann unsere
Flucht aus Schlesien.*

*In den Kriegswirren sind wir von unseren Familien, Verwandten und
Freunden getrennt worden und Ihnen vom Kirchlichen Suchdienst verdanke
ich es, dass ich heute Gewissheit über das Schicksal und den Verbleib
meiner Lieben habe.*

*Auch das Klassentreffen der Mittelschule Breslau/Lissa, Jahrgang 29/30 wäre
ohne Ihre Hilfe wohl kein so großes Ereignis geworden. Sie vermittelten mir
für unser Klassentreffen im vorigen Jahr auch den Kontakt zu einem
ehemaligen Schulfreund, der für uns schon als verschollen galt – und das
nach 60 Jahren.*

Seine Anwesenheit auf unserer Klassenfeier war die Sensation!

Recht herzlichen Dank den Mitarbeitern des Suchdienstes für ihre Arbeit.

*Viele Flüchtlinge und Vertriebene wissen vielleicht gar nicht, dass es diesen
Hilfsdienst gibt.*